

**Text: Verena Franke****Verena Franke**

Jahrgang 1983, hat Katholische Theologie und Germanistik in Bochum mit dem Abschluss Master of Arts studiert. Seit Oktober 2010 ist sie Journalistenschülerin am Institut zur Förderung journalistischen Nachwuchses (IFP) und Volontärin in der Informations- und Öffentlichkeitsarbeit des Bistums Limburg in der Katholischen Medienarbeit in Frankfurt.

„Wie wichtig sind Ihnen Events, welche haben einen besonders großen Eindruck auf Sie hinterlassen und warum?“

Nach Auskunft des Dudens sind Events Veranstaltungen. Es gibt keinen Hinweis auf die Größe oder den Anlass. Events in der Kirche sind also kirchliche Veranstaltungen – von der Gemeindefeier bis zum Gottesdienst. In diesem Jahr war die Rede vom Mega-Event der Katholischen Kirche: Der Papst-Besuch in Deutschland – ein kirchliches Event. In meinen Augen ist das allerdings keine kirchliche Show – so wie es vielfach zu hören war. Das was dort viele tausende Pilger erlebt haben war keine Show – keine Schau, Vorführung und auch kein Unterhaltungsprogramm. Es war kein Event, um Menschen zu locken, sondern Menschen haben sich auf den Weg gemacht, um gemeinsam ihren Glauben zu feiern. Oder wie Papst Benedikt XVI. vor seiner Reise beim Wort zum Sonntag gesagt hat: "All dies ist nicht religiöser Tourismus, und noch weniger eine Show. Worum es geht, sagt das Leitwort dieser Tage: "Wo Gott ist, da ist Zukunft". Es soll darum gehen, dass Gott wieder in unser Blickfeld tritt, der so oft ganz abwesende Gott, dessen wir doch so sehr bedürfen."

In Freiburg haben tausende Pilger zusammen die Eucharistie gefeiert. Aus ganz Deutschland kamen Menschen aller Altersstufen, um gemeinsam Gott nahe zu sein. Noch nie zuvor habe ich Glaube so lebendig erlebt. "Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind – da bin ich mitten unter ihnen" - so heißt eine Liedzeile, aber es ist wahr, Gott zeigt sich da, wo Menschen in seinem Namen zusammen kommen. Seinen Glauben in der Öffentlichkeit zu bekennen ist in unserer Gesellschaft nicht immer einfach. Daher sind kirchliche Events wichtig. Veranstaltungen, an denen Menschen zusammen kommen, um ihren Glauben gemeinsam zu erfahren und zu feiern und zu merken, dass der Glaube Zukunft hat. Das was Andere Show nennen ist ein Ja zu Gott und ein Ja zum Glauben.

Aber jedes Zusammentreffen von Gläubigen ist wichtig, um zu zeigen und zu spüren, dass niemand im Glauben alleine ist. Jede Eucharistie sollte ein Event des Glaubens sein, um seinen Glauben zu feiern und um Gott nahe zu sein. Aber auch das darf keine Show sein, sondern ein ehrliches und einfaches Zusammenkommen von denen, die an Gott und seine Zukunft glauben.

NACH OBEN



